

LA SAGA  
DES  
**GÉ  
AN  
TS**

ASSOCIATION POUR LA VENUE DES GEANTS A GENEVE

## MEDIENMITTEILUNG

Genf, den 30. Mai 2017

### SCHERZ ODER ERNST?

Riesen zu Besuch in Genf

vom 29. September bis 1. Oktober 2017!



Wie vor kurzem bekannt wurde, entdeckten mehrere bedeutende Genfer Wissenschaftler, dass vermutlich Riesen hinter der Max-Planck-Mauer leben. Nach zweiwöchigen intensiven Nachforschungen kamen sie zu folgendem Schluss:

«Wir haben nun die Gewissheit, dass eine **Riesen-Grossmutter** an einem noch unbekanntem Ort in der Stadt Genf auftauchen wird. Sie kann sich sprachlich ausdrücken. Zudem dürfte auch eine **Kleine Riesin** den Boden der Rhonestadt erschüttern.»

Da wir verwundert waren, trafen wir mit den Wissenschaftlern zusammen, die uns unter dem Siegel der Verschwiegenheit weitere Details anvertrauten.

AUF INITIATIVE VON



# LA SAGA DES GÉANTS

ASSOCIATION POUR LA VENUE DES GEANTS A GENEVE

Die **Riesen-Grossmutter** soll etwa **85 Jahre** alt sein und aufgrund ihrer halb bretonischen, halb irischen Herkunft einen **unerschrockenen, schalkhaften** und dennoch **zärtlichen** Charakter besitzen. Sie könne sich in einer **fremden Sprache** ausdrücken, in der sich romanische, angelsächsische, arabische und asiatische Klänge mischen, und sie soll **7,30 m** gross sein sowie **1'787 kg** wiegen.



Die **Kleine Riesin** wäre dagegen nur **5,5 m** gross und hätte ein Gewicht von lediglich **800 kg**. Weltweit scheint sie durch die Städte zu streifen, um ihren Lieblingstätigkeiten nachzugehen, das heisst **Autos auf dem Asphalt festzubinden, zu turnen** oder **Süssigkeiten zu naschen**. Mit Freude lässt sie sich **Kinder auf ihren Unterarm** setzen, um mit ihnen zu **schaukeln** und sie durch die Luft zu schwingen. Zudem scheint sie recht **kokett** zu sein, denn sie zieht sich nach Lust und Laune, aber auch je nach Reiseziel gerne um.



AUF INITIATIVE VON



ASSOCIATION POUR LA VENUE DES GEANTS A GENEVE

Seit mehr als zehn Jahren begleiten die **Grossmutter** und die **Kleine Riesin** die berühmte XXL-Strassentheater-Compagnie **Royal de Luxe**, die ihnen zahlreiche «Liliputaner» als Diener zur Verfügung stellt.

Als das Gerücht eines Besuchs der Riesen in Genf auftauchte, bildete sich spontan eine «Association pour la venue des Géants à Genève», die beschloss, diese seltsamen Gäste wie echte **Staatschefs** zu empfangen.

Dazu konnte sie sich die Unterstützung zahlreicher Institutionen und Personen sichern: Republik und Kanton Genf, Loterie Romande, Palexpo, Fondation Meyrinoise du Casino, ACG – Fond intercommunal, TPG Unireso, Stadt Carouge, Gemeinde Anières, Fondation Sandoz, Fondation Leenaards, Genève Tourisme, Fondation Sesam, Migros, SBB, JTI, eine Genfer Privatstiftung, Fondation Famille Firmenich, Frau Vera Michalski-Hoffmann, private Gönner, HEAD, Abri, Emmenegger compétences conseils, Ngsens, Bucherer, Fondation des parkings, APG, GRTA und RTS.

Die Wissenschaftler verpflichteten sich, ihre Nachforschungen fortzusetzen und uns exklusiv jede **neue Entdeckung** bekannt zu geben, die wir Ihnen umgehend mitteilen werden.

Jede Person, die über Informationen verfügt oder am Empfang dieser merkwürdigen Besucher teilnehmen möchte, kann sich anmelden auf der Website [www.lesgeants-geneve.ch](http://www.lesgeants-geneve.ch)

#### **PRESSEKONTAKT:**

Elizabeth Demidoff-Avelot  
Presseverantwortliche für den Besuch der Riesen in Genf  
Tel: + 41 79 679 43 90  
E-Mail: edemidoff@hopecommunication.ch

#### **NÜTZLICHE INFORMATIONEN:**

[www.lesgeants-geneve.ch](http://www.lesgeants-geneve.ch)  
Soziale Medien: @geantsgeneve

AUF INITIATIVE VON

